

31.05.2015 - Nr. 04

# Seriensiege für Stilz in Traben-Trarbach

- Max Stilz dominiert Auftaktrennen des ADAC Motorboot Cup
- Starkes Debüt von Denise Weschenfelder
- Stilz: "Wir haben ein perfekt abgestimmtes Boot"

#### TRABEN-TRARBACH

Datum: 30./31. Mai 2015 Wetter: Sonnig, 18°C Sieger Sprint 1: Max Stilz Sieger Sprint 1: Max Stilz Sieger Max Stilz Sieger Max Stilz

Hauptrennen 1: **Hauptrennen 2:** 

Traben-Trarbach. Perfekter Saisonstart in den ADAC Motorboot Cup für Max Stilz (17, Kernen). Der Vizemeister der Saison 2013 gewann in Traben-Trarbach (Landkreis Bernkastel-Wittlich) alle vier Rennen und holte somit das Punktemaximum am Auftakt-Wochenende. "Das Boot lief unglaublich. Ich konnte mich in allen Rennen bereits in der Anfangsphase entscheidend von der Konkurrenz absetzen", freute sich Stilz.

Der 17-Jährige dominierte das Rennwochenende in Traben-Trarbach von Beginn an. Einer Trainingsbestzeit und der schnellsten Zeit im Qualifying ließ Stilz bereits am Samstag zwei beeindruckende Siege auf dem Zwei-Bojen-Kurs auf der Mosel folgen. Im ersten Sprintrennen über sechs Runden setzte er sich um 20,85 Sekunden vor Christian Tietz (36, Dresden) und Titelverteidiger Sascha Schäfer (28, Muggensturm) durch. Das zweite Sprintrennen gewann Stilz mit 17,35 Sekunden Vorsprung vor Denise Weschenfelder (15, Karlsruhe), die sich an ihrem ersten Rennwochenende im ADAC Motorboot Cup bereits über den ersten Podiumsplatz freuen durfte. "Mit diesem Erfolg hätte ich nicht gerechnet. Eigentlich wollte ich in diesen vier Rennen einfach nur ins Ziel kommen", sagte die 15-jährige Debütantin.

# **Spannende Duelle in den Hauptrennen**

Auch in den Hauptrennen über zwölf Runden stellte Weschenfelder ihr Talent unter Beweis. Im ersten Lauf am Sonntag in der Startphase kurzzeitig an der zweiten Position, musste sie sich aber wegen technischer Probleme mit Platz fünf zufrieden geben. Der Sieg ging neuerlich an Stilz, der mit einem Vorsprung von 16,50 Sekunden ins Ziel kam. In einem spannenden Duell um Platz zwei setzte sich Tietz knapp vor Schäfer durch. Dahinter entbrannte ein heißer Dreikampf zwischen Weschenfelder, Christian Groß (24, Löf) und Isabell Weber (18, Rümmingen), der erst nach einem Dreher von Weber kurz vor Schluss entschieden wurde. Groß lief am Ende als Vierter vor Weschenfelder und Weber ein.

Im abschließenden Hauptrennen entwischte Stilz seinen Konkurrenten zum vierten Mal an diesem Wochenende und siegte mit einem großen Vorsprung von 27,26 Sekunden. Um Rang zwei duellierten sich Schäfer, Tietz und Weschenfelder, die erneut mit einem starken Start glänzte. Schäfer ließ sich Platz zwei nach einem frühen Überholmanöver gegen die 15-Jährige nicht mehr nehmen. Dahinter musste sich Tietz am Ende Weschenfelder um acht Sekunden geschlagen geben. "Die Entscheidung fiel dort leider bereits am Start, als ich neben Sascha Schäfer auf die erste Wendeboje zufuhr, dann aber in das 'schmutzige Wasser' von Max (Stilz) und Denise (Weschenfelder) reingedrückt wurde", sagte Tietz.









# **Presse-Information**



## Stilz in der Gesamtwertung weit voran

In der Meisterschaftswertung liegt Stilz mit dem Punktemaximum von 120 Zählern an der Spitze. Dahinter folgen mit jeweils 98 Punkten Titelverteidiger Schäfer und Tietz. Neuling Weschenfelder liegt mit 88 Punkten auf Rang vier, Groß hält bei 74 Zählern, Weber aufgrund ihres Ausfalls im zweiten Hauptrennen bei 42. Das nächste Rennwochenende des ADAC Motorboot Cup steht am 13./14. Juni in Brodenbach auf dem Programm. Die Veranstaltung bildet zugleich den Saisonauftakt für ADAC Motorboot Masters und ADAC Jetboot Cup.

# Die Stimmen der Top-Drei

### Max Stilz (17, Deutschland), Sieger aller vier Rennen:

"Ich bin mit diesem Wochenende voll zufrieden. Wir haben ein perfekt abgestimmtes Boot, das Team arbeitet perfekt zusammen und ich selbst blieb das ganze Wochenende fehlerfrei. Mit unserem Boot haben wir eine perfekte Kurvenlage und können früh beschleunigen. Ich kümmere mich seit Januar stark um meine körperliche Fitness, das macht sich nun ebenfalls bezahlt. Und wenn es körperlich passt, hat das auf die eigene mentale Einstellung positive Auswirkungen."

## Sascha Schäfer (28, Deutschland), Zweiter der Gesamtwertung:

"Im letzten Jahr gelangen mir hier vier Siege, das konnte ich diesmal nicht mehr toppen. Wir haben seit dem letztjährigen Saisonfinale Probleme mit dem Getriebe und dem Motor. Immerhin konnten wir aus unserer Situation das Beste herausholen. Vor allem der zweite Platz im letzten Rennen war eine Genugtuung. Mein Fahrstil passt, denn ich konnte Boote hinter mir lassen, die eigentlich schneller waren. Allerdings spielten mir die langen Geraden nicht in die Karten."

# Christian Tietz (36, Deutschland), Dritter der Gesamtwertung:

"Mein Ziel für Traben-Trarbach war, möglichst um das Podium mitzufahren. Das hat hier in Traben-Trarbach geklappt. Einzig der vierte Platz im letzten Rennen wurmt mich ein wenig. Die Entscheidung fiel dort leider bereits am Start, als ich neben Sascha Schäfer auf die erste Wendeboje zufuhr, dann aber in das 'schmutzige Wasser' von Max (Stilz) und Denise (Weschenfelder) reingedrückt wurde. Max fährt im Moment um Welten vorne weg - so wie Sascha Schäfer hier im letzten Jahr. Aber der Kampf um die Plätze zwei bis vier wird richtig spannend und da wollen wir gehörig mitmischen."

## **Pressekontakt**

#### **ADAC Motorboot Cup**

Michael Höller, adrivo Sportpresse GmbH

Tel.: +49 (0) 89 189 659 270, Mobil: +43 (0) 676 404 6 504, E-Mail: adac@adrivo.com

#### ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport







